



Sammlung Theaterzettel

Wiener Blut

Mannebeck, Gustav

1925-09-19

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

NEUES THEATER IM ROSENGARTEN

VORSTELLUNG
Nr. 7

Samstag, den 19. September 1925

Neu einstudiert:

Wiener Blut

Operette in 3 Akten von Viktor Léon und Leo Stein
Musik von Johann Strauß
Für die Bühne bearbeitet von Adolf Müller jun.
In Szene gesetzt von Alfred Landory
Musikalische Leitung: Gustav Mannebeck
Tänze: Dr. Lida Wolfowa

Personen:

Fürst Hpsheim-Gindelbach, Premier- minister von Reuß-Schleiz-Greiz	Hugo Boisfin
Baldwin Graf Zedlau, Gesandter von Reuß-Schleiz-Greiz in Wien	Hellmuth Nengebauer
Gabriele, seine Frau	Friedel Dann
Demoiselle Franziska Cagliari, Tänzerin am Kärntner-Theater	Leonie Kabella
Kagler, ihr Vater, Karussell- besitzer	Alfred Landory
Pepi Pleininger, Probiermamsell	Marianne Ebalau
Josef, Kammerdiener des Grafen Zedlau	Artur Seyer
Graf Witowsky	Robert Vogel
Lord Percy	Robert Walden
Marquis Fasadi	Rudolf Arnim
Anna, Stubenmädchen bei Demoiselle Cagliari	Margarete Ziehl
Ein Fiakertuschler	Louis Reifenberger
Der Wirt	Adolf Karlinger
Lisi } Wäschermädeln	(Helene Keffert
Lori } Wäschermädeln	(Käthe Juge Krug
Ein Grenadier	Julius Tischler
Ein Deutschmeister	Josef Viktor
Franz, ein Kellner	Karl Meyer
Ein Ausrufer	Hermann Trembich

Kavaliere, Hofdamen, Herolde, Pagen, Diener,
Kellner, Volk

Spielt in Wien zur Zeit des Kongresses und zwar
während der Dauer eines Tages

1. Akt bei Demoiselle Cagliari in Döbling;
2. Akt im Palais des Grafen Witowsky;
3. Akt im Kasino in Hiesing

Im 3. Akt: „Wiener Walzer“
getanzt von Eugen Poranski und Betty Sauter

Spielwart: Benno Dombrowski

Nach dem zweiten Akt größere Pause

Krank: Maria Andor

Kasseneröffnung 7 Uhr Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Ende gegen 10 $\frac{1}{2}$ Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur
bei Stückänderung statt. Um Störungen der
Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkom-
menden der Zutritt in den Zuschauerraum